

Gemeinde



Lessach



Advent

Liebe geben, Stunden schenken,
mit dem Herzen wieder denken,
Hoffnung zünden, Sorgen teilen,
Zeit bemessen, still verweilen;
Schweigen können, Frieden stiften,
nicht alles wollen, still verzichten;
Nachbar sein in seinem Kreise,
Nächster sein auf seine Weise.

Liebe Lessacherinnen und Lessacher!

Die Geschwindigkeit, mit der sich unsere Welt tagtäglich verändert, ist für viele beängstigend. Kann ich als Mensch hier noch mithalten oder werde ich überrollt von der Fülle an Informationen und der Komplexität unserer Umwelt? Die Sehnsucht nach der „guten alten Zeit“ mit einfachen Botschaften und klaren Bildern ist gerade im Advent allgegenwärtig. Auch Weihnachten ist längst nicht mehr nur Kekse backen oder der Duft nach Tannenzweigen. Weihnachten ist auch das überfüllte Einkaufszentrum und das überzogene Konto am Monatsende. Und doch ist es eine gute Zeit um nachzudenken, wie viel Klarheit in uns selbst herrscht. Ist es nicht gerade der eigene Kopf, der immer zu voll ist und dem wir kaum noch Ruhe gönnen?

Im Advent sind die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wie jedes Jahr mit der Budgeterstellung beschäftigt.

In der Gemeindevertretungssitzung am 6.12.2013 ist es auch heuer wieder gelungen, einen ausgeglichenen Haushaltvoranschlag für das Jahr 2014 zu erstellen. Dafür galt es Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt in Höhe von € 1.220.200,- und im außerordentlichen Haushalt in Höhe von € 150.700,- zu berücksichtigen. Das

Jahr 2013 ist aus Sicht der Gemeinde ganz zufriedenstellend verlaufen. So konnte aus den ehemaligen Landjugendräumen im Dachboden des Amtsgebäudes eine schöne Wohnung ausgebaut werden. Der Stiegenaufgang zur Volksschule wurde überdacht und der Stiegenabgang zum Sportheim wurde neu errichtet. Wir konnten einen neuen Traktor mit Schneepflug anschaffen, um die Schneeräumung noch besser und effektiver durchführen zu können. Die Kosten der Neuerrichtung der Talstation beim Schilift wurden zu einem Drittel von der Gemeinde übernommen.

Die Aufschließungsstraße in die Assendlsiedlung wurde asphaltiert und verschiedene Asphaltierungsarbeiten im Gemeindegebiet durchgeführt. Im Kindergarten und im Werkraum der Volksschule wurden die Fenster ausgetauscht. Bei der Zusammenlegung der Hauptschulen in Tamsweg und bei der Errichtung der Großsporthalle waren über € 180.000,- zu leisten und der alte Teil des Golzweges wurde saniert.

Auch die Vereine waren im Jahr 2013 wieder sehr aktiv und engagiert. Ich möchte allen Verantwortlichen und Mitwirkenden ein großes

Lob für Ihre Leistungen, die sie vor allem für unsere Gemeinde und ihre Bewohner erbracht haben, aussprechen. Euer Zusammenstehen und euer persönlicher Einsatz, dort wo Hilfe gebraucht wird, bereichern unser Gemeindeleben immens. Da das für unsere kleine Gemeinde von größter Wichtigkeit ist, bin ich auch immer wieder bestrebt, alle Vereine bestmöglich zu fördern.

Im kommenden Jahr möchten wir wieder einiges zur Verbesserung unserer Infrastruktur beitragen. So ist geplant, auf dem Dach der Volksschule neben der bereits bestehenden Solaranlage eine Photovoltaikanlage anzubringen. Die oberste Geschoßdecke und die Fassade des Amtsgebäudes sollen mit einer Wärmedämmung versehen werden und die Fenster in den Wohnungen und im Gemeindeamt sollen erneuert werden. Neu gestaltet werden sollen sowohl der Zugangsbereich zum Kindergartenspielplatz als auch der Außenzugangsbereich zum Kindergarten und zum Gemeindeamt.

Im Bereich des Hackschnitzzellagers soll eine überdachte Grasschnittsammelstelle errichtet werden, außerdem muss der Durchlasser beim „Pernerhaus“ erneuert werden.

Ein großes Vorhaben für 2014 ist die Ausschreibung und Auftragsvergabe für den Ankauf eines neuen Tanklöschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr, welches 2015 in Betrieb genommen werden soll.

Euer Bürgermeister

Peter Perner

Die schon lange anstehende Sanierung des Güterweges Wiesberg soll begonnen und von der Gemeinde mitfinanziert werden.

Für die Neuerrichtung des Hochbehälters wurde der Wassergenossenschaft Lessach eine Förderung in Höhe von € 25.000,- netto zugesagt.

Mittelfristig sind eine 2. und 3. Teilzahlung für die Sanierung des Güterweges Wiesberg, die Barrierefreimachung des Amtsgebäudes (Vorhaus, Stiegenhaus), der Ankauf eines neuen Schülerbusses sowie die Sanierung der Duschen und Vorhausdecken in der Volksschule und ein Zubau eines Lagerraumes bei der Volksschule eingeplant.

Ich möchte mich bei jedem Einzelnen von Euch für eure Mitarbeit in der Gemeinde bedanken, sei es für die Landschaftspflege, den Blumenschmuck und für alle freiwillig und ehrenamtlich geleisteten Arbeiten und Tätigkeiten. Ohne unser aller Zutun funktioniert das Gemeindeleben nicht – stehen wir auch in Zukunft so zusammen wie bisher!

Ich wünsche euch allen im Namen der Gemeindevertretung, der Gemeindebediensteten und ganz persönlich einen besinnlichen und friedvollen Heiligen Abend, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2014.

Änderung der Schlachtmüllzeiten

Der Schlachtmüll wird ab sofort nur mehr gegen telefonische Anmeldung im Gemeindeamt entsorgt.

„Weihnachtspost“ aus der Bücherei

Der Bücherflohmarkt am Samstag, 23. November, mit einem leckeren Buffet, das in seiner bunten Vielfalt auch ein Augenschmaus war, wurde sehr gut angenommen und brachte ein Spendenergebnis für neue Bücher von knapp € 100,-. Von der Raika Tamsweg wurden € 200,- gesponsert. Daher konnten fast alle gewünschten Bücher gekauft werden, insgesamt fast 30 Exemplare, aufgeteilt für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Die Titel sind an der Anschlagtafel vor der Bücherei ersichtlich.

Das Büchereiteam wünscht frohe Feiertage und ein gutes Jahr 2014, in dem wir uns auf viele neugierige Besucher aller Altersgruppen freuen.

Zur Erinnerung:

Öffnungszeiten:

Samstag: 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Sonntag: 09.15 Uhr bis 10.00 Uhr

am zweiten Samstag im Monat: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr